Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 7. 1896

Hertn Dr. Richard Beer-Hofmann Kopenhagen Hotel König von Dänemark

Stockholm 29/7 96. 6 Uhr Nm

Lieber Richard, finde eben Ihren Brief. Ich bleibe hier bis Freitag Abend, 31., fahre am Abend nach Gothenburg, bin dort Samftag (^am^ nächft fahre Sontag früh nach Kopenhagen, bin Abends in Kopenhagen. Gibts was neues, fo kann ich Nachricht von Ihnen, wohl Telegramm spätestens Freitag ^Nach-^Mittag hieher ins Grand Hotel empfangen. Erfahre ich nichts weitres, so nehme ich an, dis Sie mich in Ihrem Hotel in K. Sontag Abend wissen lassen, wo Sie zu finden (Wahrscheinlich steig ich auch dort ab.) Vielleicht geht doch Skotsborg, wäre mir sympathischer – im übrigen wie Sie wollen. Muss jedenfalls noch 8 Tage sehr fleißig arbeiten. Dem Paul hab ich auch nur schreiben können, Kopenhagen u dann wahrscheinlich Skottsborg – wir werden einander wohl nicht versehlen. Vergessen Sie Vornamen auf Telegr. nicht – es läuft hier noch ein Schnitzler mit einer Frau A. Schnitzler herum, der wahrscheinlich die meisten meiner Briefe bekommt. Freue mich sehr auf Wiedersehen

Herzlich Ihr Arthur

♥ YCGL, MSS 31.

5

10

15

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Stockholm, 29 7 96«. 2) Stempel: »Kjøbenhavn, 30. 7. 96, 20 MB«.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paul Goldmann, Schnitzler, A. Schnitzler Orte: Grand Hotel Stockholm, Göteborg, Hotel König von Dänemark, Kopenhagen, Skodsborg, Stockholm

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 7. 1896. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00571.html (Stand 11. Mai 2023)